

Waldheim/Baalet

Koordinaten: 692550 / 226525

Siedlungsname

im bālät, im Baalet

Gemeinde Hütten, Bezirk Horgen

Ortsbeschreibung: Kleine Hofsiedlung nordwestlich von Hütten am Südhang der Laubegg. Der Hof ist auf der SIEGFRIEDKARTE (1888) als *Baalet* und auf der aktuellen Landeskarte als *Waldheim* verzeichnet.

Besprechung:

Baalet: Der Name verweist vermutlich auf das Subst. schwzdt. m. *Ballet* ‹Ort in der Nähe der Dörfer (gew. eine frischgemähte Wiese oder Weide), wo an Sonntagabenden die Jünglinge und Jungfrauen eines Dorfes sich zum Ballspiel und andern Spielen zusammenzufinden pflegten›, dem das Id. auch den FlN *Bolet*, Gde. Mettmenstetten ZH (mda. *Balet*, *Pallet*) zuweist. Damit wurde urspr. eine Fläche benannt, auf der Ball gespielt wurde. Direkt daneben findet sich der SN *Hängerten*, der urspr. einen (sonntäglichen) Versammlungsort bezeichnete (s. *Ober Hängerten*, Gde. Hütten). Die Flurbezeichnung *Baalet* in Hütten erfuhr eine sekundäre Vokaldehnung und eine Kürzung des Liquids (*Ballet* > *Baalet*), bevor sie Ende des 19. Jh. auf den dortigen Hof überging.

Waldheim: Der junge SN setzt sich zusammen aus den Subst. schwzdt. m. *Wald* ‹Wald› und schwzdt. n. *Hei(m)*, *Heime(n)* ‹Heimatort, Vaterhaus, auch Wohnort übh.; Besitz an Haus und Hof, Heimwesen›. Es dürfte sich um einen bewusst gewählten Hausnamen (ohne direkte appellativische Grundlage) mit Bezug auf die Lage an einem Wäldchen handeln.

Literatur:

Id. IV, 1153; Id. XV, 1467; Id. II, 1276.

Belege:

um 1850 **Baalet** [*FlN*], Wildkarte,

1888 **Baalet**, Siegfriedkarte,

2019 **Waldheim**, Swisssnames25.